

Darstellendes Spiel



RICARDA HUCH SCHULE

DSP in der Abiprüfung

JAHRGANGSSTUFE 13

Darstellendes Spiel ist als 4./5. Prüfungsfach im Abitur wählbar. Offen stehen hierbei die üblichen Prüfungsformate der mündlichen Prüfung und Präsentationsprüfung mit fachpraktischen Anteilen sowie eine mündliche Prüfung mit vierwöchigem Vorbereitungsvorlauf.

DSP in der Oberstufe

JAHRGANGSSTUFE 11-13

Das Fach Darstellendes Spiel ist eines der drei musischen Fächer, die in der Gymnasialen Oberstufe belegt werden können. Für die Option, sich auch im Fach Darstellendes Spiel im Abitur prüfen lassen zu können, muss es durchgängig von der E1 bis zum Abitur belegt worden sein..

Wahlpflicht- Unterricht

JAHRGANGSSTUFE 7-10

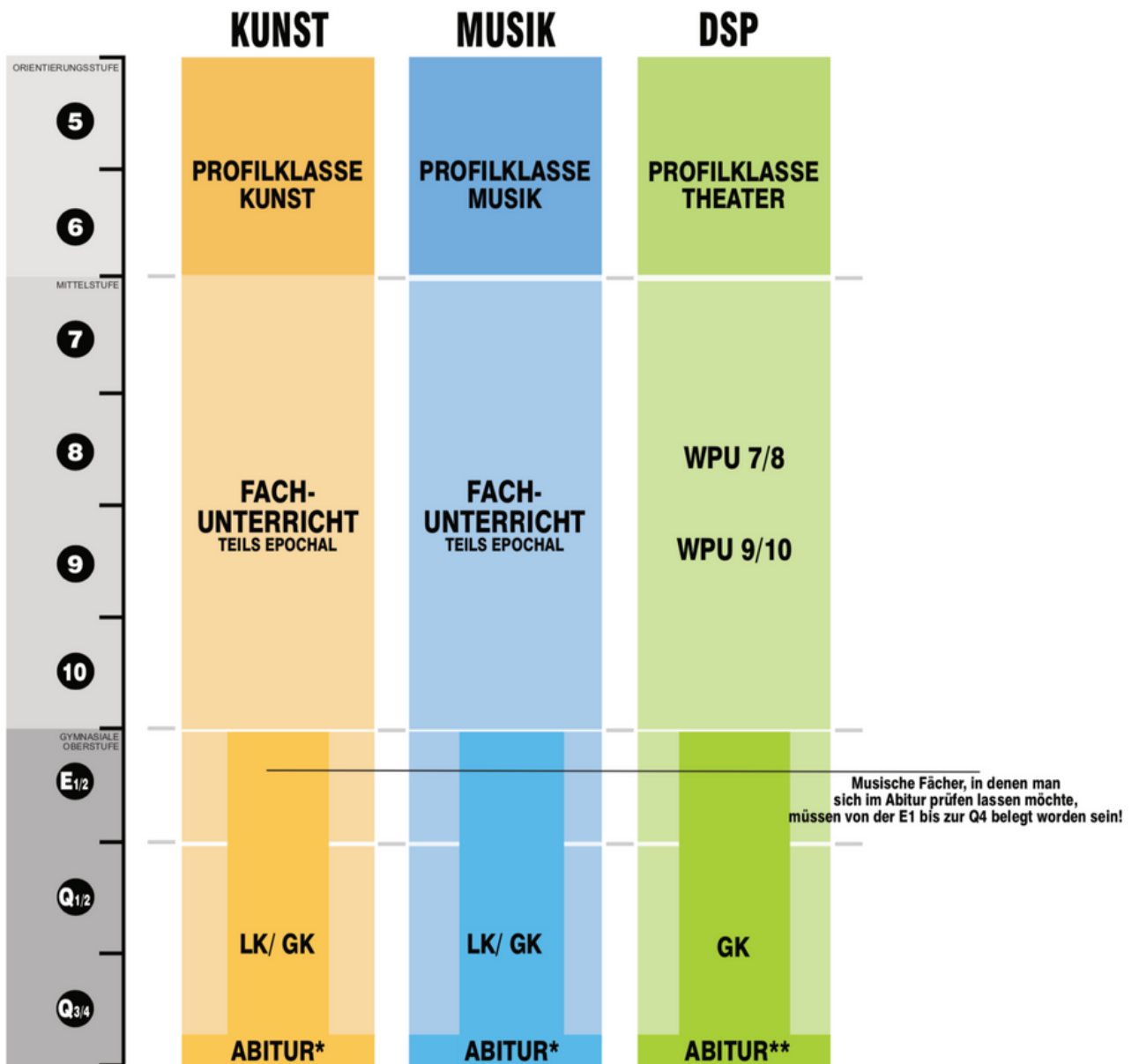
Darstellendes Spiel wird neben den beiden anderen musischen Fächern Musik und Kunst von der Klasse 7-10 im Wahlpflichtbereich angeboten. Dort kann das Profil aus der Orientierungsstufe weitergeführt werden. Zwar ist das Fach so nicht im festen Kanon verankert, bindet so aber Schülerinnen und Schüler, die wirklich Spaß am Theaterarbeit haben.

Profilklasse Theater

JAHRGANGSSTUFE 5 & 6

Die Theater-Klasse ist eine von 6 Profilklassen unserer integrativ organisierten Orientierungsstufe (Klassen 5/6). Jede Klasse eine fachliche Schwerpunktsetzung. Hier ist es die Theaterarbeit. " Fachkräfte arbeiten im Profil intensiv mit der Gruppe an gemeinsamen innenschulischen und außerschulisch wahrgenommenen Projekten..

DIE MUSISCHEN FÄCHER AN DER RICARDA



* Wählbar als Leistungskurs und als schriftlicher wie mündlicher Prüfungskurs

** Wählbar als mündlicher Prüfungskurs

Profilklasse Theater

JAHRGANGSSTUFE 5 & 6



Im Rahmen unseres zentralen Schulentwicklungsprojekt "KulturSchule" findet das leitende Ansinnen in dem Slogan Ausdruck "Eine Kunst für jedes Kind!". Mit unserem Profilklassenangebot denken wir diesen Ansatz konsequent weiter: wir fördern Kinder im Hinblick auf ihre besonderen Begabungen und Neigungen und zwar innerhalb von Klassen mit einer festen Profilausrichtung, in denen die Kinder ihre Vorlieben als Arbeitsschwerpunkt gesetzt sehen und in einer Gruppe unter Gleichgesinnten ein identitätsstiftendes Band spüren, das verbindet.

Die Theaterklasse arbeitet projektorientiert. Wenn möglich, soll zum Ende jedes Schuljahres eine Aufführung stehen. Dazu wird die Klasse als Gruppe spielfähig gemacht, die Gemeinschaft soll gestärkt werden, Vertrauen aufgebaut und grundlegende Techniken des Spiels vermittelt werden.

Eine wichtige Erkenntnis stellt im Kontext des Faches dar, dass Darstellendes Spiel kein klassisches Regietheater bedeutet, sondern viel Arbeit mit dem eigenen Körper, mit den eigenen Ideen und Impulsen sowie der Gruppe als ein dynamisches Ganzes, das sich erst einmal finden muss.

Theater im Wahlpflicht- Unterricht

JAHRGANGSSTUFE 7 - 10



Theater bzw. *Darstellendes Spiel* findet in der Mittelstufe im Bereich des Wahlpflichtunterrichts statt. Damit scheint es aus dem musischen Fächerkanon etwas ausgeklammert zu sein, doch finden sich im AG- und WPU-Bereich vor allem ja die Schülerinnen und Schüler zusammen, die das Fach für sich bewusst gewählt- und die so auch Lust und Spaß am Theaterspielen haben. Das ist für das kreative Arbeiten und das Spiel durchaus vorteilhaft.

Mit diesem Angebot können die Schülerinnen und Schüler ihre Profilausrichtung aus der Orientierungsstufe in der Mittelstufe fortführen und im Spiel auch mit denen zusammenbleiben, die mit der Jahrgangsstufe 7 in einen anderen Schulzweig gewechselt sind, denn: Wahlpflichtkurse führen die Kinder und Jugendlichen nach Neigungen und Vorlieben zusammen, nicht nach sonstigen schulischen Leistungen. Und das ist hier auch gut so!

DSP in der Oberstufe

JAHRGANGSSTUFE 11-13

Darstellendes Spiel in der Oberstufe bedeutet für viele Schülerinnen und Schüler ein konsequentes Weiterführen ihrer bisherigen Spielerfahrungen, die sie an der RICARDA seit der Klasse 5 sammeln konnten. Andere stoßen in der Klasse 11 neu hinzu und fangen meist schnell Feuer.


Die E-Phase ist von Grundlagenarbeit geprägt, Körper- und Raumerfahrungen stehen im Vordergrund, die Einführung erster dramaturgischer Kategorien und Inszenierungstechniken.

In der *Qualifikationsphase* wird dies zunächst vertieft, doch dann steht die Praxisarbeit im Vordergrund. Eine große Aufführung am Ende der Q2 (12. Schuljahr). In der Q3 verschiebt sich der Fokus etwas ins Theoretische, doch geht der Praxisbezug hier nicht verloren. Mit Blick auf das Abitur, in das viele Schülerinnen und Schüler, die den DS-Weg gegangen sind, dieses Fach auch als Prüfung einbringen wollen, stehen die kleinformatischen Projektarbeiten im Vordergrund, kleinere Projekte, wie man sie auch in den Präsentationsprüfungen zu sehen bekommen wird. Wer sich im Fach **DSP** prüfen lassen möchte, muss es durchgängig von der E1 bis zur Q4 belegt haben.



DSP in der Abiturprüfung

JAHRGANGSSTUFE 13



Hatte das Fach **Darstellendes Spiel** zunächst noch ein wenig an seinem Nischendasein zu knabbern, hat es sich mittlerweile zu einem selbstverständlichen Bestandteil des allgemeinen Fächerkanons gemausert und erfreut sich innerhalb des musischen Bereichs einer großen Beliebtheit und Nachfrage. Auch als Prüfungsfach im Abitur wird das **Darstellende Spiel** immer beliebter.

Wer bereit ist, zu investieren und sich mit viel Hingabe einzubringen, hat mit dem **Darstellenden Spiel** ein Fach gefunden, das attraktive Prüfungsformate mit sich bringt, die Projektarbeiten beinhalten, die am Ende in ihrer persönlichen Bedeutung weit über eine reine Überprüfung individueller Leistungsfähigkeit hinausgehen: Es kann ein erstes eigenes künstlerisches Produkt sein, eine Regie- und/oder Schauspielleistung die man stolz in den Rucksack für den Marsch durch das Leben packen darf! DSP-Präsentationsprüfungen bedeutet nicht selten besondere Momente für alle, die beteiligt sind.

Ein besonderes Fach

DSP AN DER RICARDA-HUCH-SCHULE

Die Theaterarbeit im Allgemeinen und eben das Fach **Darstellendes Spiel** im Besonderen hat an der RICARDA eine lange Tradition. Mittlerweile ist das Fach personell breit aufgestellt, wir verfügen über eine AULA mit Bühne, eine weitere angegliederte Studiobühne, haben eine Trainingshallen mit Spiegelwand, wo auch Tanz und aufwändigere Choreographien einstudiert werden können und einen fachkonzeptionellen Unterboden von der Klasse 5 bis zur Klasse 13.

Darstellendes Spiel weist freilich enge verwandtschaftliche Beziehungen zum allgemeinen Theatergeschehen auf, doch geht es in diesem Fach in erster Linie nicht unbedingt darum, die Künstlergeneration von morgen hervorzubringen - die RegisseurInnen von morgen, die SchauspielerInnen von morgen oder sensible Künstlergeister - sondern vor allem darum, wertvolle Selbstkompetenzen zu vermitteln. Kunst ist hier der Weg und nicht das Ziel; wir bilden nicht *hin* zur Kunst, bzw. nicht ausschließlich, sondern vor allem *durch* die Kunst.

Kinder, die in der 5. Klasse das **Darstellende Spiel** als ihr Profil gewählt haben und in dem Fach am Ball bleiben, bauen ihr Selbstbewusstsein und ihren Gemeinschaftssinn aus, sie lernen im Team an einem gemeinsamen Projekt zu arbeiten und ihre eigenen Vorstellungen durch die Gruppe rahmen zu lassen, sie lernen zu sprechen, zu wirken, zu spielen und am Ende gewinnen sie für sich eine ganz wichtige Erkenntnis:
"Mein Ausdruck ist
kunstfähig!!"



Ricarda-Huch-Schule 2020
Bildmaterial pexels & RHS Gießen
Infografiken, text & layout RHS Gießen